



Entscheiden Sie mit!  
Es ist ganz einfach:

Kanton Basel-Stadt  
**Volksabstimmung vom 9. Februar 2020**  
Stimmzettel

Kreuzen Sie Ihre Antwort im gewünschten Feld deutlich an. 

---

 **Kantonale Volksabstimmung**

Wollen Sie die Kantonale Volksinitiative  
«Zämme fahre mir besser!» annehmen?

Ja  Nein

Wollen Sie den **Gegenvorschlag des Grossen Rates**  
vom 18. September 2019 zur Volksinitiative  
«Zämme fahre mir besser!» annehmen?

Ja  Nein

Für den Fall, dass sowohl die Initiative als auch  
der Gegenvorschlag angenommen werden:  
Ziehen Sie die **Initiative** oder den  
**Gegenvorschlag** vor?

Initiative  Gegen-  
vorschlag

---

Wollen Sie die Kantonale Volksinitiative  
«Parkieren für alle Verkehrsteilnehmer»  
annehmen?

Ja  Nein

## «Spitzhacke»

KOLUMNE

### Chance verpasst, liebes 2x Nein- Komitee

Uiiiii! Da haben die Köpfe des Nein-Komitees aber alle Panik-Knöpfe gedrückt, die sie finden konnten. Auf den Plakaten krachen Autos auf Balkone (äh, ja: Balkone) und zombie-ähnliche Autofahrerinnen und Autofahrer jagen Kinder, Velofahrende und Omas durch die Strassen. Sollte die Kampagne mal verfilmt werden, hätte die «Spitzhacke» ein paar Vorschläge. Zum Beispiel «Autofahrer – der Abschaum der Menschheit» oder «Alles Böse kommt von oben – auch Autos».

Aber eigentlich hätten Ihr doch noch eins draufsetzen können, oder? Wo ist zum Beispiel der SUV-Benzin-Bolzer, der gerade – wie üblich – einen Hundewelpen plattmacht? Und wo der Baselbieter Raser, der – wie üblich – ein Basler Dybli mit dem Kühlergrill schreddert? Nirgends. Von dem her: Chance verpasst, liebes 2x Nein-Komitee.

## Info

### «ZÄMME BESSER»

#### 4 Gründe für 2x Ja

##### Umweltfreundlich

Mit einem doppelten Ja muss der Anteil umweltfreundlicher Fortbewegungsmittel erhöht werden. Dies ermöglicht auch die Förderung von innovativen, emissionsfreien Antrieben. Zudem reduzieren sich die Umweltemissionen durch weniger Staus, Parkplatzsuchverkehr und Ausweichverkehr.

##### Sozial

Längst nicht alle können sich einen teuren, unterirdischen Parkplatz leisten. Durch den Stopp des oberirdischen Parkplatzabbaus wird Fami-

lien geholfen, die auf ein Auto angewiesen sind und die nicht so ein grosses Haushaltsbudget haben. Unterirdische Parkings sind als Ergänzung des Angebots erwünscht.

##### Wirtschaftsfreundlich

Unternehmen leiden durch die zunehmenden Staus auf den Hauptverkehrsachsen und den Parkplatzmangel in den Quartieren. Handwerker können nicht mit Kistenvelos zur Kundenschaft fahren. Zudem müssen Sie in der Nähe der Auftraggeber parkieren können. Umgekehrt sind der Detailhandel und die Gastronomie

darauf angewiesen, dass Lieferanten und Kunden möglichst nahe beim Geschäft parkieren können.

##### Zukunftsgerichtet

Der Wirtschafts- und der Privatverkehr der Zukunft wird emissionsfrei sein. Dank Innovationen wie der autonomen Mobilität und Sharingmöglichkeiten werden umweltfreundliche motorisierte Fahrzeuge an Attraktivität gewinnen. Deshalb braucht es eine offene und vorurteilslose Mobilitätspolitik, welche die Vorteile aller Fortbewegungsarten verbindet.